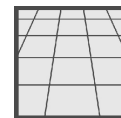


OPTAPIX C 12 G

Bindemittel für Glasuren und Engoben



Chemische Grundlagen:

Gereinigte Natriumcarboxymethylcellulose

Kenndaten:

Aussehen:	gelbliches Granulat
Feuchte:	max. 8 %
Löslichkeit:	gut wasserlöslich
Schüttgewicht:	ca. 600 g/l
pH-Wert (1 %ig):	ca. 7
CMC-Gehalt auf Trockenbasis:	ca. 99 %
Viskosität (2 %ig, 25 °C):	ca. 30 mPas

Lagerfähigkeit / Verpackung:

bei sachgemäßer, trockener Lagerung 12 Monate
Säcke à 25 kg

Anwendungstechnische Hinweise:

OPTAPIX C-Typen unterscheiden sich im Polymerisationsgrad und somit in der Viskosität ihrer wässrigen Lösungen.

OPTAPIX C-Typen werden in Glasuren und Engoben als viskositätsregulierende, nichtschäumende Bindemittel eingesetzt. Sie erhöhen die Abriebfestigkeit, verleihen der Glasur bzw. Engobe einen guten Sitz und verhindern das Abrollen.

Da es sich bei Na-CMC um einen Polyelektrolyten handelt, kommt es bei den niedrigviskosen, d. h. kurzkettigen Typen, wie OPTAPIX C 12 G / C 25 G, neben der Bindung zu einer verflüssigenden Wirkung.

Bei den Na-CMC-Typen mit mittlerem Polymerisationsgrad, z. B. OPTAPIX C 50 G, wird die elektrolytische Wirkung schon weitgehend durch die erhöhte Eigenviskosität aufgehoben, so dass dieses sich bei den üblichen Zusätzen im Glasurschlicker nahezu viskositätsneutral verhält.

Hochpolymere Typen wie OPTAPIX C 200 G / C 1000 G wirken verdickend auf den Glasurschlicker.

Vorstehende Angaben entsprechen den im Labor und im Betrieb gemachten Erfahrungen. Sie können in Anbetracht der wechselnden Verhältnisse nur als Anhalt dienen und sind in diesem Sinne als unverbindlich anzusehen. Etwaige Schutzrechte Dritter bitten wir zu beachten.

OPTAPIX C 12 G

Generell nimmt mit steigendem Polymerisationsgrad die Bindung zu und das Wasserrückhaltevermögen, d. h. die Nasszeit, steigt.

Alle OPTAPIX C-Typen wirken plastifizierend auf keramische Massen und bewirken eine erhebliche Steigerung der Rohbruchfestigkeit.

Die optimale Zusatzmenge an OPTAPIX C-Typen liegt, je nach betrieblichen Erfordernissen, zwischen 0,05 und 1,0 %. Sie werden im Mühlenversatz oder als wässrige Stammlösung zugegeben. Durch ihre Granulatform sind sie sehr schnell wasserlöslich.

Hinweis:

Bitte beachten, dass beim Einsatz von OPTAPIX C-Typen in Stammlösungen, Glasuren und/oder Massen eine Konservierung dringend empfohlen wird. Dabei muss eine den Betriebsgegebenheiten angepasste, ausreichende Dosierung gewählt werden.

Entsprechende Produkte und deren spezifische Anwendungshinweise finden Sie auf unserer Homepage www.zschimmer-schwarz.com oder erhalten diese auf Anfrage.

Vorstehende Angaben entsprechen den im Labor und im Betrieb gemachten Erfahrungen. Sie können in Anbetracht der wechselnden Verhältnisse nur als Anhalt dienen und sind in diesem Sinne als unverbindlich anzusehen. Etwaige Schutzrechte Dritter bitten wir zu beachten.